

## Schwimmhalle Bühlau - Hallenbad -

<http://dresdner-baeder.de/hallenbaeder/schwimmhalle-buehlau/>

Dresdner Bäder GmbH  
Bautzener Landstraße 92c  
01324 Dresden

Tel.: 0351 26667280

Erfassung vor Ort am 25. Februar 2016  
durch Veronika Nitschke und Joachim Müller

Auskunft erteilten Herr Schumann, Leiter der Schwimmhalle und Herr Hilbig,  
Fachangestellter für Bäderbetriebe

### Das Bad ist barrierefrei

Zutreffendes bitte ankreuzen!

| <b>Anfahrt</b>   |    |      |   |
|--|----|------|---|
|  | ja | nein | Notiz   |
| Die am nächsten gelegene Haltestelle mit dem ÖPNV ist behindertengerecht                 |    | x    | Straßenbahnhaltestelle der Linie 11 „Schwimmbad“, Rampe des ÖPNV erforderlich |
| stufenlose Wege zur Halle bzw. Bad   | x  |      |   |
| nahe am Eingang gelegene Behindertenparkplätze (1% der vorhandenen Plätze, aber mind. 2) | x  |      |   |

| <b>Eingang</b>                                      |    |      |                         |
|---|----|------|-------------------------|
|   | ja | nein | Notiz                   |
| ohne Stufen und Schwellen (max. Schwellenhöhe 2 cm) | x  |      | Tür automatisch öffnend |
| über Rampe (max. 6% Steigung)                       |    | x    |                         |
| über Aufzug   |    | x    |                         |

| <b>Kassenbereich</b>                              |    |      |  |
|---|----|------|--|
|   | ja | nein | Notiz  |
| stufenloser Zugang                                | x  |      |  |
| Sicht- und Sprechkontakt (Augenhöhe 100 – 120 cm) | x  |      |  |
| Ausgabe an der Kasse max. 85 cm, unterfahrbar     |    | x    | gut heranfahrbar                                 |
| Induktive Höranlage                               |    | x    | Lautsprecheranlage kann für Alarm genutzt werden |
| bei komplexen Badeanlagen tastbare Pläne          |    | x    |  |
| keine bzw. Umgehung von Drehkreuzen               | x  |      |  |

| <b>2 Rollstuhlumkleidekabinen</b>   |    |      |   |
|---|----|------|---|
|   | ja | nein | Notiz   |
| stufenlos erreichbar  | x  |      |   |
| nach außen aufschlagende und von außen zu entriegelnde Türen                                |    | x    | Schiebetür, durch Schloss und Türgriff ist Breite der Durchfahrt auf 85 cm begrenzt                                       |
| Durchfahrtsbreite von 90 cm   |    | x    | 85 cm, ausreichend  |
| Bewegungsfläche für Rollstühle von 150 cm   | x  |      |   |
| Höhe von Ausstattungs- und Bedienelementen (ca. 85 cm)                                      | x  |      |   |
| Spiegel in Sichthöhe von Rollstuhlfahrern (Unterkante 90 cm, Oberkante 180 cm)              |    | x    | Unterkante 100 cm, Oberkante 140 cm;<br>vor den Umkleidekabinen gibt es eine große Spiegelwand und den Bereich zum Föhnen |
| Sitzgelegenheiten   | x  |      | die Bank ist nur 28 cm tief   |
| spezielle Spinde für Rollstuhlfahrer  |    | x    | 8 Spinde in Reihe je Kabine, Spinde sind unterfahrbar, die Halterung für Kleidung ist zu hoch                             |
| Sanitätsliege für Personen, die sich nur liegend umkleiden können (70 x 200 cm, Höhe 50 cm) |    | x    |   |
| Duschrollstuhl vorhanden  | x  |      | Zur Zeit der Erhebung nur einer vorhanden   |

| <b>2 identische Duschräume, kombiniert mit WC (Damen und Herren)</b>           |    |      |  |
|--|----|------|--|
|  | ja | nein | Notiz  |
| stufenlos erreichbar   | x  |      |  |
| nach außen aufschlagende und von außen zu entriegelnde Türen                   | x  |      | Raumspartür, von außen zu entriegeln   |
| Durchfahrtsbreite von 90 cm  |    | x    | Durchfahrtsbreite durch Raumspartür nur 85 cm  |
| Bewegungsfläche für Rollstühle von 150 cm                                      | x  |      |  |
| Höhe von Ausstattungs- und Bedienelementen (ca. 85 cm)                         | x  |      |  |
| Spiegel in Sichthöhe von Rollstuhlfahrern (Unterkante 40 cm, Oberkante 180 cm) |    | x    | Spiegel ist über dem Waschbecken angebracht, entsprechende Unterkante 87 cm, Sitzende sehen sich gut |
| schwollenlose Dusche (150 x 150 cm)  | x  |      |  |
| Duschbrause höhenverstellbar   | x  |      |  |
| Duschsitz (Höhe ca. 48 cm, Sitzfläche 50 x 50 cm)                              | x  |      |  |
| Haltegriffe  | x  |      |  |
| rutschhemmende Bodenbeläge   | x  |      |  |
| kombiniert mit WC-Anlage (wird empfohlen)                                      | x  |      |  |
| Notruf   | x  |      |  |

| <b>WC-Anlage in den Duschräumen</b>  |      |      |       |
|--|------|------|-------|
|  | ja   | nein | Notiz |
| stufenlos erreichbar   | s.o. |      |       |
| nach außen aufschlagende und von außen zu entriegelnde Türen                                   | s.o. |      |       |
| Bewegungsfläche für Rollstühle von 150 cm  | s.o. |      |       |
| Höhe von Ausstattungs- und Bedienelementen (ca. 85 cm)   | s.o. |      |       |
| rechts und links neben dem Toilettenbecken mind. 90 cm Breite und 70 cm Tiefe Bewegungsflächen | x    |      |       |
| Toilettenbecken (Sitzhöhe 48 cm, Tiefe mind. 70 cm)  | x    |      |       |
| Haltegriffe (links und rechts)   | x    |      |       |
| rutschhemmende Bodenbeläge   | x    |      |       |
| Notruf   | x    |      |       |

| <b>Im Badebereich</b>  |    |      |  |
|--|----|------|--|
|  | ja | nein | Notiz                                  |
| rutschhemmende Bodenbeläge   | x  |      |  |
| Beckenrand in kontrastierenden Farben  |    | x    | Edelstahlbecken                        |
| Handläufe am Beckenrand  |    | x    | Übergriffkante                         |
| Einstieg über bequeme Treppen für gehbehinderte Personen (beidseitige Handläufe)   | x  | x    | Lehrschwimmbecken ja, Sportbecken nein |
| Einstieg für Rollstuhlbenutzer über hochliegenden Beckenrand mit Sitzmöglichkeit (ca. 50 cm breit und 40 bis 48 cm hoch) |    | x    |  |
| Einstieg über mobile Sitzstufen (Rutschtreppe)   |    | x    |  |
| Rampe für Einfahrt mit Duschrollstuhl  |    | x    |  |
| Beckenlift   | x  |      |  |
| Orientierungshilfen für Sehbehinderte  |    | x    |  |
| Kontrastreiche Gestaltung der Oberflächen und Übergänge  |    | x    |  |

| <b>Bei Schwimmbädern mit Wettkampfbetrieb; hier evtl. für kleine innerschulische Veranstaltungen</b> |    |      |       |
|--|----|------|-------|
|  | ja | nein | Notiz |
| Zuschauerbereich stufenlos erreichbar  | x  |      |       |
| Stellflächen für Rollstuhlfahrer vorhanden   | x  |      |       |
| Sitzplätze für Begleitpersonen   | x  |      |       |
| Behinderten-WC im Nahbereich der Sitzplätze  | x  |      |       |

| <b>Sauna (wenn vorhanden)</b>   |    |      |  |
|---|----|------|--|
|   | ja | nein | Notiz  |
| stufenlos erreichbar  | x  |      |  |
| Sauna/Duschrollstuhl zum Ausleihen                                    | x  |      | Duschrollstuhl vor den Umkleidekabinen ist in alle Bereiche mitnehmbar                         |
| Umkleideräume für Rollstuhlfahrer                                     |    |      | nicht nötig, man kommt in einer Minute mit dem Fahrstuhl vom Hallenbereich in den Saunabereich |
| Dusche und WC für Rollstuhlfahrer                                     | x  |      |  |
| schwellenlose Dusche in Saunabereich zum Abkühlen                     | x  |      |  |
| Saunakabinen stufenlos mit Türbreite mind. 90 cm                      | x  |      | zur Dampfsauna 85 cm   |
| Ruheliegen zum Umsetzen für Rollstuhlfahrer geeignet (Höhe ca. 50 cm) | x  |      |  |

### Ergebnis:

Die Flächen für Rollstuhlfahrer und behinderte Mitbürger sind im gesamten Komplex großzügig angelegt. Beckenlift ist als Sessel mit Seitenlehnen ausgestattet. Für das Umsetzen ist ausreichend Stabilität vorhanden. Es fehlt ein Schultergurt/Anschallgurt am Beckenlift für Rollstuhlbesucher mit Oberkörperinstabilität. Die Ösen dafür sind am Lift vorhanden. Für den Badebetrieb sind mindestens drei Duschrollstühle notwendig, momentan ist es nur einer. Es können sich aber bequem mehrere Rollstuhlfahrer gleichzeitig im Bad aufhalten. Umkleide- und Duschköglichkeiten sind ausreichend vorhanden. Die Bänke in den Umkleidekabinen können zurzeit wegen der geringen Tiefe (28 cm) nur eingeschränkt genutzt werden. Die Haken in den Spinden sind vom Rollstuhl aus nicht erreichbar. Eine Sanitätsliege ist nicht vorhanden. Die Infrarotkabine im Stile einer Straßenbahn kann leider nicht von Rollstuhlfahrern genutzt werden. Dieser Bereich muss als nicht barrierefrei eingestuft werden.